

Dieses Buch geht jeden geistig tätigen Deutschen an

Ende Juni erscheint

Gottfried Benn

Der neue Staat und die Intellektuellen

Inhalt: Zwei Rundfunkreden: Der neue Staat und die Intellektuellen, Antwort an die literarischen Emigranten. Aus früheren Büchern: Der Aufbau der Persönlichkeit. Irrationalismus und moderne Medizin. Goethe und die Naturwissenschaften. Das moderne Ich.

160 Seiten Oktav. Leinen M 3.75, broschiert M 2.50

Gottfried Benn, seit 1932 Mitglied der Dichter-Akademie und im besten Sinne prominente Erscheinung im modernen deutschen Schrifttum, legt hier ein Bekenntnis zum neuen Staat und seinen Zielen ab und begründet seinen von Freunden und Bewunderern seines Schaffens nicht immer verstandenen „Schritt in das andere Lager“ – das für ihn kein „anderes“ Lager war, sondern das ihm seit je gemäße. Hat die „Linke“ ihn zu den Ihren gezählt, so nur, weil sie die weltanschaulichen Grundlagen seiner literarischen Arbeiten übersah: in Wahrheit wurzelte er, der Abkömmling westfälischer Bauerngeschlechter, immer in dem gleichen Boden, in dem auch das erneuerte Deutschland in seinen letzten Tiefen wurzelt. Sein Bekenntnis zu ihm wird denjenigen unter den Angehörigen der deutschen Intelligenzschichten, die schon seinen Weg gegangen sind; eine Bestätigung sein, denen jedoch, die abseits stehen, ein Mahnruf zur Besinnung und zur Überprüfung überlebter und überholter Anschauungen.

Für den Buchhandel bietet sich mit diesem Buche ein dankbares Objekt: Unzählige warten auf diesen Wegweiser; es darf in keinem Fenster und auf keinem Büchertisch fehlen.

Ⓜ Aus dem Gustav Kiepenheuer Verlag* übernehmen wir das Gesamtwerk von

Ⓜ

GOTTFRIED BENN

Nach dem Nihilismus	Gesammelte Prosa	Fazit der Perspektive	Gesammelte Gedichte
In Leinen gebunden 4.25	Broschiert 3.50, Leinen 5.50	Kartontiert 3.80	Broschiert 3.50, Leinen 5.50

* wird bestätigt: Gustav Kiepenheuer Verlag.

Deutsche Verlags-Anstalt Stuttgart und Berlin

425*